

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 51 (1933)
Heft: 241

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Samstag, 14. Oktober
1933

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Samedi, 14 octobre
1933

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LL. Jahrgang — LI^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapport économique

N^o 241

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: *Schweiz*: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — *Ausland*:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die achtegespaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnement: *Suisse*: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.3; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — *Etranger*: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts. — Régle des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N^o 241

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Fallimentl. /
Concordati. / Handelsregister. — Registro du commerce. — Registro di commercio. /
Elektrische Bahn Steffisburg-Thun-Interlaken (Rechtsaufgabe Thunerseebahn). / Bernina-
bahn. / Baugenossenschaft Nordbrücke in Zürich 6. / Bilanz einer Aktiengesellschaft. —
Bilan d'une société anonyme. — Bilancio di una società anonima.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge
werden jeweilen am Mittwoch und am
Samstag veröffentlicht. Um rechtzeitig zu
erscheinen, sollten die Aufträge spätestens
am Mittwoch um 8 Uhr und Freitag um
12 Uhr, beim Bureau des Schweiz. Han-
delsamtsblattes, Effingerstrasse 3 in Bern,
eingelangt sein.

Les faillites et les concordats sont pu-
bliés chaque mercredi et samedi. Pour
pouvoir paraître sans retard, les ordres
doivent parvenir au bureau de la «Feuille
officielle suisse du commerce» Effinger-
strasse 3 à Berne, au plus tard jusqu'à
8 heures le mercredi et jusqu'à midi le
vendredi.

Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites

(Sch. u. K.-G. 231 u. 232.)
(V. B.-G. v. 23. April 1920, Art. 29 u. 123.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und
alle Personen, die auf in Händen eines
Gemeinschuldners befindliche Vermögens-
stücke Anspruch machen, werden auf-
gefordert, binnen der Eingabefrist ihre
Forderungen oder Ansprüche unter Ein-
legung der Beweismittel (Schuldscheine,
Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich
beglaubigter Abschrift dem betreffenden
Konkursamt einzugeben. Mit der Er-
öffnung des Konkurses hört gegenüber
dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für
alle Forderungen, mit Ausnahme der
pfandversicherten, auf (Art. 209 SchKG).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre
Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten
zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch
anzugeben, ob die Kapitalforderung schon
fällig oder gekündigt sei, allfällig für wel-
chen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche
unter dem früheren kantonalen Recht
ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher
entstanden und noch nicht eingetragen
sind, werden aufgefordert, diese Rechte
unter Einlegung allfälliger Beweismittel
in Original oder amtlich beglaubigter
Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkurs-
amt einzugeben. Die nicht angemeldeten
Dienstbarkeiten können gegenüber einem
gutgläubigen Erwerber des belasteten
Grundstückes nicht mehr geltend gemacht
werden, soweit es sich nicht um Rechte
handelt, die auch nach dem Zivilgesetz-
buch ohne Eintragung in das Grundbuch
dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der
Gemeinschuldner sich binnen der Eingabe-
frist als solche anzumelden bei Straffolgen
im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners
als Pfandgläubiger oder aus andern Grün-
den besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein
Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem
Konkursamt zur Verfügung zu stellen
bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im
Falle ungerechtfertigter Unterlassung er-
lischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen,
denen Pfandtitel auf den Liegenschaften
des Gemeinschuldners weiterverpfändet
worden sind, haben die Pfandtitel und
Pfandverschreibungen innerhalb der glei-
chen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können
auch Mitschuldner und Bürgen des Ge-
meinschuldners sowie Gewährspflichtige
beizweihen.

Kt. Solothurn Konkursamt Solothurn (4613)

Gemeinschuldner: **Routegger-Geiser, Hans**, Karls, von Urnäsch
(Appenzell), Radioreparaturen, Handel mit Radioapparaten und -Bestandteilen,
Theatergasse 24, in Solothurn.

Datum der Konkurseröffnung: 3. Oktober 1933.
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 20. Oktober 1933, 15 Uhr, im
Bureau des Konkursamtes Solothurn.
Eingabefrist: Bis und mit 3. November 1933. Die Eingaben sind Wert
3. Oktober 1933 zu berechnen.

Kt. St. Gallen Konkursamt Rorschach (4810^a)

Erste Auskündigung.
Gemeinschuldner: **Bischof, August Leo**, geb. 1899, Hilfsarbeiter,
früher Vertrieb von Wunderbalsam und Salbe, von Grub-Eggersriet, in
Goldach.

Konkurrenzeröffnung: 6. Oktober 1933.
Summarisches Verfahren.

Eingabefrist für Forderungen: Bis 3. November 1933.
Eingabefrist für Dienstbarkeiten: Bis 3. November 1933 betreffend die
Liegenschaften Parzelle Nr. 235, Plan Blatt 17, und Parzelle Nr. 234, Plan
Blatt 17, an der Wiesenstrasse 9, in Goldach, gelegen. Der Liegenschafts-
beschrieb liegt beim Konkursamt Rorschach zur Einsicht auf.

Ct. de Vaud Office des faillites de Rolle (4614)

Productions de servitudes.
Faillite: **Société de Dragages des Sables de l'Aubonne**
S. A., à Allaman.

Délai pour les productions des servitudes, immeubles sis rière la Com-
mune d'Allaman: 24 octobre 1933.

Ct. du Valais Office des faillites de Martigny (4638)

Failli: **Torrione, André**, Dr., dentiste, ex-associé de la Société en
nom collectif «Torrione Frères & Co.», à Martigny-Bourg.

Date du prononcé: 7 septembre 1933.
Délai pour les productions: 20 jours dès la présente publication.

La liquidation de cette faillite a été suspendue par décision du juge du
25 septembre. Un créancier ayant demandé l'application de la procédure som-
maire, il est fixé un délai de 20 jours pour les productions. Les actes de
défaut de biens seront délivrés aux frais de chacun des créanciers.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (4615)

Failli: **Dell'Aquila, Marius**, fabrique de meubles, Clos de la Fil-
ature, à Carouge-Genève.

Sommation aux titulaires de servitudes grevant les immeubles possédés
par le failli dans la Commune de Carouge, parcelles 2340 de 41 mètres, et
2339 de 4 ares 59 mètres (bâtimens n^o 1204 de 1 are 17 mètres, et 1205 de
53 mètres 40 décimètres).

Kollokationsplan — Etat de colocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.) (L. P. 249, 250 et 251.)
Der ursprüngliche oder abgeänderte
Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft,
falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem
Konkursgerichte angefochten wird. L'état de colocation, original ou rectifié,
passe en force, s'il n'est attaqué dans les
dix jours par une action intentée devant
le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Bassersdorf (4616)

Kollokationsplan und Inventar.
Im Konkurse der **Senn geb. Spengler, Marie**, Wittve, Handlung,
in Kloten, liegen Kollokationsplan und Inventar, mit Einschluss des Ver-
zeichnisses der zugeteilten Kompetenzstücke, den beteiligten Gläubigern
beim Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind bis zum 23. Oktober 1933 mit-
telst Klageschrift im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren
des Bezirksgerichtes Bülach einzureichen, widrigenfalls der Plan als aner-
kannt betrachtet würde. Die nämliche Frist gilt auch für allfällige Beschwer-
den an das Bezirksgericht Bülach wegen der Zuteilung der Kompetenz-
stücke.

Kt. Zürich Konkursamt Wülflingen-Winterthur in Winterthur (4811^a)

Gemeinschuldner: **Tobler, Hans**, geb. 1903, Spenglermeister, von
Kirchberg (St. Gallen), in Veltheim-Winterthur.

Anfechtungsfrist: Bis 25. Oktober 1933.

Kt. Bern Konkursamt Bern-Stadt (4639)

Gemeinschuldnerin: **Morosoli-Oppliger, Johanna**, Restaurant
Weyermaunshaus, Murtenstrasse 131, in Bern.

Anfechtungsfrist: 24. Oktober 1933.

Kt. Bern Konkursamt Bern-Land (4640)

Im Konkurse über die Firma **Ruppert, H. A.**, Generalvertretung der
Calora Berlin, Hölzliacker, Bern-Liebfeld, liegt der Kollokationsplan den be-
teiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfech-
tung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gericht-
lich abhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.
Innert der nämlichen Frist und am gleichen Orte liegen zur Einsicht auf:
Das Inventar und das Verzeichnis über die Eigentumsansprüche. Abtretungs-
begehren gemäss Art. 260 Sch. u. K. G. sind innert der Auflagefrist zu stellen.

Kt. Bern Konkursamt Biel (4617)

Abänderung des Kollokationsplanes infolge nachträglicher Forderungseingabe.
Gemeinschuldner: **Veutura Grazioso**, Bildhauer, Mettstrasse 15,
Biel 7.
Anfechtungsfrist: 24. Oktober 1933.

Kt. Luzern Konkursamt Luzern (4657)**Abänderung des Kollokationsplanes.**

Gemeinschuldnerin: Firma Willi, J., & Cie., Farbenfabrik, Bundesplatz, Luzern.
Anfechtungsfrist: Bis 24. Oktober 1933.

Kt. Luzern Konkursamt Reiden-Pfaffnau in Reiden (4618)**Kollokationsplan und Inventar.**

Im summarischen Konkursverfahren über Marfurth, Emil C., Dr. chem., von und in Languau b. R., Inhaber der Firma Dr. Emil C. Marfurth, Langnau, und unbeschränkt haftender Gesellschafter der Kommanditgesellschaft Dr. Marfurth & Cie., Verlagsanstalt, Languau, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind bis 24. Oktober 1933 gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Innert der gleichen Frist sind eventuelle Beschwerden auf Aufhebung des Inventars geltend zu machen.

Kt. Luzern Konkursamt Reiden-Pfaffnau in Reiden (4619)

Im Konkurs über die Kommanditgesellschaft Marfurth, Dr., & Cie., Verlagsanstalt, Langnau b. R., liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind bis 24. Oktober 1933 gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Solothurn Konkursamt Ollen-Gösgen in Ollen (4620)

Im Konkurs über Bodmer-Meier, Hans, Techniker, Niedergösgen, liegt der infolge nachträglicher Forderungseingaben abgeänderte Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Basel-Land Konkursamt Liestal (4621)

Im Konkurs der Firma Handschin, Gebrüder, Kolonialwarenvertretungen, in Liestal, liegt den beteiligten Gläubigern der Kollokationsplan beim Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. St. Gallen Konkursamt Rorschach (4641)

Gemeinschuldner: Gmür, Richard, Versandgeschäft, von Amden, in Goldach.

Auflage- und Anfechtungsfrist: 18. bis 27. Oktober 1933.

Kt. Graubünden Konkursamt Scharnigg in Arosa (4642)**Kollokationsplan und Inventar.**

Der Kollokationsplan und das Inventar im Konkurs über Heer, Gustav, Sportgeschäft, Arosa, liegen den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt vom 16. Oktober 1933 an während 10 Tagen zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind bis zum 26. Oktober 1933 gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet wird. Innert der gleichen Frist kann das Inventar angefochten werden.

Ct. de Neuchâtel Office des faillites de La Chaux-de-Fonds (4643)

Faillit: Epoux Wyss, Charles-Albert, et Gertrude née Stegmüller, commerçants, Rue L. Robert 29, à La Chaux-de-Fonds.

L'état de collocation des créanciers des dénommés est déposé à l'Office des Faillites où il peut être consulté. Les actions en rectification doivent être introduites jusqu'au 24 octobre 1933, à défaut le dit état sera considéré comme accepté.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(B.-G. 230.)

(L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (4622)

Gemeinschuldner: Brunner, Joseph, Kaufmann, wohnhaft gewesen Buheggstrasse 162, in Zürich 6, dato in den Ziegelhöfen 30, in Basel.

Datum der Konkurseröffnung: 28. September 1933.

Datum der Einstellungsverfügung: 4. Oktober 1933.

Sofern nicht ein Gläubiger bis zum 24. Oktober 1933 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 300. — leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Zürich Konkursamt Wiedikon-Zürich (4644)

Ueber die Firma Steiner, F., & Cie., Kolonialwaren, Eichstrasse 24, in Zürich 3, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 4. Oktober 1933 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters am 9. Oktober 1933 mangels Aktiven eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 25. Oktober 1933 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 700. — leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(B.-G. 268.)

(L. P. 268.)

Kt. Bern Konkursamt Thun (4623)**Schluss des summarischen Konkursverfahrens.**

Das Konkursverfahren über Miescher, Hans, Maurermeister, Schönau, Thun, ist durch Verfügung des Gerichtspräsidenten von Thun vom 9. Oktober 1933 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Solothurn Konkursamt Solothurn (4624)

Das Konkursverfahren über Brotschy, Werner, Augusts, Elektromonteur, früher in Solothurn, nun in Burgdorf, ist durch Verfügung des Gerichtspräsidenten von Solothurn-Lebern vom 7. Oktober 1933 als geschlossen erklärt worden.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(B.-G. 257.)

(L. P. 257.)

Kt. Zürich Konkursamt Wiedikon-Zürich (4274)**Konkursamtliche Liegenschafts-Steigerung.**

Im Konkurs über Doeberli, Oskar, Konstrukteur, von Meisterschwanden, wohnhaft in Gattikon-Thalwil, gelangen Dienstag, den 17. Oktober 1933, nachmittags 3 Uhr, im Hotel « Falken », Zurlindenstrasse 85, in Zürich 3, auf l. öffentliche Steigerung:

In Albisrieden-Zürich gelegen:

Grundbuch Bl. 1085. Kataster Nr. 2204.

Ein Wohnhaus, ein gewölbter Keller mit Garage, eine Wasserheizanlage und drei elektrishe Boiler, an der Fellenbergstrasse 27, in Albisrieden-Zürich, unter Assek.-Nr. 335 für Fr. 70,000 assekuriert.

Ein Gartenhaus, daselbst, unter Assek. Nr. 587 für Fr. 800 assekuriert. 5 a 60,9 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten.

Konkursamtliche Schätzung: Fr. 62,000.

Der Ersteigerer hat unmittelbar vor dem Zuschlag auf Abrechnung am Kaufpreis eine Anzahlung von Fr. 1000 zu leisten.

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen bei der unterzeichneten Amtsstelle zur Einsicht auf.

Zürich 3, den 14. September 1933.

Im Auftrage des Konkursamtes Thalwil,

Konkursamt-Wiedikon-Zürich:

D. Helbling, Notar.

Kt. Bern Konkursamt Biel (4625)**Erste Liegenschaftssteigerung.**

Im Konkursverfahren gegen Ventura, Grazioso, Marbrier, Mettstrasse 15, in Biel, gelangt Mittwoch, den 29. November 1933, vormittags 11 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Biel die folgende Liegenschaft an eine erste öffentliche Steigerung:

Biel-Grundbuch Nr. 6155:

Eine Besizung an der Mettstrasse in Biel, mit Wohnhaus Nr. 15 für Fr. 30,400 brandversichert, und Sitz, Hofraum und Garten im Halte von 2,80 a.

Grundsteuerschätzung Fr. 35,750.

Amtliche Schätzung Fr. 35,500.

Die Steigerungsbedingunge liegen 10 Tage vor der Steigerung im Bureau des Konkursamtes Biel öffentlich auf.

Biel, den 11. Oktober 1933.

Konkursamt Biel:

Roth.

Kt. Bern Konkursamt Thun (4626)**Steigerungspublikation.**

Im Konkursverfahren gegen Aeschlimann, Albrecht, Liegenschaftsagent, Bälliz, Thun, gelangt Freitag, den 3. November 1933, von nachmittags 2 Uhr an, in der Wirtschaft zur Säge in Steffisburg, an eine einmalige und öffentliche Steigerung folgende Liegenschaft:

Steffisburg-Grundstück Nr. 293:

Eine Besizung im Enzenried, Plan 13, enthaltend:

a) Das Wohnhaus Nr. 481 A, brandversichert für Fr. 20,500.

b) Die Scheune Nr. 481, brandversichert für Fr. 3500.

c) 190,43 a Gebäudeplatz, Hofraum, Garten, Ackerland und Wald.

Grundsteuerschätzung Fr. 28,570.

Amtliche Schätzung Fr. 30,000.

Die Steigerungsbedingunge liegen während 10 Tagen vom vierzehnten Tage vor der Steigerung an auf dem Bureau des Konkursamtes Thun zur Einsichtnahme auf.

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass nur diese Steigerung stattfindet und dass der Zuschlag erklärt wird ohne Rücksichtnahme auf die amtliche Schätzung.

Thun, den 11. Oktober 1933.

Konkursamt Thun:

Kunz.

Kt. Bern Konkursamt Thun (4627)**Steigerungspublikation.**

Im Konkursverfahren gegen Aeschlimann, Albrecht, Liegenschaftsagent, Bälliz, Thun, gelangt Donnerstag, den 9. November 1933, von nachmittags 2 Uhr an, in der Wirtschaft « Glütsch » in Zwiselberg, an eine einmalige und öffentliche Steigerung folgende Liegenschaft:

In der Einwohnergemeinde Zwiselberg:

Grundstück Nr. 91:

Ein Stück Torfmoos auf dem obern Moos, Plan 4, im Halte von 32,60 a.

Grundsteuerschätzung Fr. 1220.

Amtliche Schätzung Fr. 900.

Die Steigerungsbedingunge liegen während 10 Tagen vom vierzehnten Tage vor der Steigerung an auf dem Bureau des Konkursamtes Thun zur Einsichtnahme auf.

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass nur diese Steigerung stattfindet und dass der Zuschlag an derselben erklärt wird ohne Rücksichtnahme auf die amtliche Schätzung.

Thun, den 11. Oktober 1933.

Konkursamt Thun:

Kunz.

Kt. Bern Konkursamt Thun (4628)**Steigerungspublikation.**

Im Konkursverfahren gegen Aeschlimann, Albrecht, Liegenschaftsagent, Bälliz, Thun, gelangt Freitag, den 10. November 1933, von nachmittags 2 Uhr an, in der Wirtschaft zur « Krone » in Uetendorf an eine einmalige und öffentliche Steigerung folgende Liegenschaft:

Uetendorf-Grundstück Nr. 555:

Eine Besizung im Flösch, Plan 20, enthaltend:

a) Das Wohnhaus mit Verkaufslokal Nr. 223, brandversichert für Fr. 58,700.

b) 18,24 a Gebäudeplatz, Hofraum, Garten, Hofstätt und Weg.

Grundsteuerschätzung Fr. 76,400.

Amtliche Schätzung Fr. 60,000.

Die Steigerungsdinge liegen während 10 Tagen vom vierzehnten Tage vor der Steigerung an auf dem Bureau des Konkursamtes Thun zur Einsichtnahme auf.

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass nur diese einmalige Steigerung stattfindet und dass der Zuschlag an derselben erklärt wird ohne Rücksichtnahme auf die amtliche Schätzung.

Thun, den 11. Oktober 1933.

Konkursamt Thun:
Kunz.

Kt. Luzern Konkursamt Altshofen in Dagmersellen (4629)
I. konkursrechtliche Liegenschaftsteigerung.

In Konkursachen des Häfliger, Anton, sen., Holzhandlung, Langnau b. Reiden, gelangen auf Requisition des Konkursamtes Reiden-Pfaffnau Montag, den 6. November 1933, nachmittags 1 Uhr, im Restaurant zum «Bahnhof» in Dagmersellen an I. öffentliche Steigerung: Nachbenannte Waldungen in der Gemeinde Dagmersellen, im Hypothekarkreis Altshofen gelegen, enthaltend:

	ha	a	m ²
1. Tannwald Nr. 371	—	40	50
2. Rata Landwald Nr. 122	04	34	10
3. Landwald Nr. 99	—	02	15
4. Gerechtigkeitswaldung Nr. 377 in Hengelngraben	—	40	50
5. Landwald Nr. 46	—	15	70
6. Landwald Nr. 45	—	05	60
7. Landwald Nr. 147	01	13	30
Summa Wald	06	51	85

Katasterschätzung Fr. 24,500.
Konkursamtliche Schätzung Fr. 31,630.
Grundpfandrechte, val. 23. Februar 1932, Fr. 49,760.50.

Unter der konkursamtlichen Schätzung kann an der I. Steigerung ein Zuschlag nicht erfolgen. Art. 258, Abs. 2 Seh. K. G.
Lastenverzeichnis und Steigerungsbedingungen liegen vom 24. Oktober 1933 an beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.
Dagmersellen, den 3. Oktober 1933.

Das Konkursamt.

Kt. Schwyz Konkursamt Schwyz (4658)
Konkursamtliche Liegenschaftsteigerung.

Im Konkurse über Reichmuth, Josef, Molkerei, Seewen, gelangen Montag, den 13. November 1933, nachmittags 2 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Schwyz auf öffentliche Steigerung:

1. Parzelle Land mit Wohnhaus in Seewen Nr. 1356 des G. B. Schwyz.
2. Eine kleine Parzelle Land in Seewen Nr. 2031 des G. B. Schätzungswert Fr. 20,000.—

Der Ausruf der Grundstücke erfolgt gesamthaft und es findet nur eine Steigerung statt.

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen während 10 Tagen vor der Steigerung auf dem Konkursamt Schwyz zur Einsicht auf.

Kt. Zug Konkursamt Zug (4809²)
Liegenschaftsteigerung in Unterägeri.

Im Konkurse über Iten, Ernst, Tuchhandlung, in Unterägeri, werden Donnerstag, den 16. November 1933, nachmittags 1 Uhr, im Hotel «Seefeld» in Unterägeri, nachbezeichnete Liegenschaften des Gemeinshuldners konkursrechtlich versteigert:

1. Geschäftshaus-Liegenschaft, Assek. Nr. 43, brandversichert für Franken 46,800 und Umgelände, zusammen zirka 520 m² gross, im Oberdorf, in der Gemeinde Unterägeri gelegen.
Schiffhütte, Assek. Nr. 430, versichert für Fr. 1000 und Umgelände, zusammen zirka 67.5 m² gross.
Konkursamtliche Schätzung Fr. 50,000.
Anzahlung am Steigerungstage Fr. 2000.
2. Haus (Liegenschaft z. alten Adler), Assek. Nr. 44, versichert für Franken 31,600 und Umgelände, zusammen zirka 380 m² gross, im Seefeld, in der Gemeinde Unterägeri gelegen.
Konkursamtliche Schätzung Fr. 36,000.
Anzahlung bei der Steigerung Fr. 2000.
3. Liegenschaft Villa «Bergfrieden», Assek. Nr. 403, versichert für Franken 46,900 und Umgelände, zusammen zirka 1866 m² gross, ab der Gerbemat, in der Gemeinde Unterägeri gelegen.
Konkursamtliche Schätzung Fr. 55,000.
Anzahlung am Steigerungstage Fr. 2000.

Jede der vorbezeichneten Liegenschaften kommt für sich allein zum Ausruf. Die Steigerungsbedingungen und Lastenverzeichnisse für jede Liegenschaft liegen vom 6. November 1933 an auf dem unterzeichneten Konkursamt jedemann zur Einsicht auf.

Zug, den 10. Oktober 1933.

Konkursamt Zug:
Dr. Fried. Iten.

Kt. Basel-Land Konkursamt Ariesheim (4659)
Grundstückversteigerung. — I. Steigerung.

Freitag, den 17. November 1933, nachmittags 5 Uhr, wird die unterzeichnete Amtsstelle zufolge Requisitionsauftrag des Konkursamtes Basel-Stadt, zufolge Konkurses der Firma «Durex» Handels- und Fabrikations A. G., in Basel, in der Wirtschaft zur «Brücke» in Neu-Reinach versteigern:

1. Reinach Sekt. F 436: 6 a 94 m ² Wald untere Kägen	Fr. 250.—
2. » » F 1/2 v. 434: 3 a 57 m ² Wald untere Kägen	» 150.—
3. » » F 1/2 v. 432: 5 a 35 m ² Wald untere Kägen	» 400.—
4. » » F 431: 20 a 20 m ² Matten und Kiesgrube untere Kägen	» 2200.—
5. » » F 385: 11 a 36 m ² Wald und Wiese mittlere Kägen	» 1435.—
6. Aesch » D 1007: 14 m ² Wald und Wiese mittl. Kägen	» 300.—
7. Reinach » F 418: 3 a 55 m ² Wald untere Kägen	» 300.—
8. » » F 1/2 v. 419: 5 a 85 m ² Wald untere Kägen	» 500.—
9. Aesch » D 1041: 4 a 54 m ² Wald untere Kägen	» 180.—
10. » » D 1001/1002: 16 a 90 m ² Wiese mittl. Kägen	» 1010.—
11. Reinach » F 380/381: 9 a 05 m ² Wiese mittl. Kägen	» 500.—
Konkursamtliche Schätzung	Fr. 6925.—

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 4. November 1933 an zur Einsicht auf.

Die Kaufsumme ist sofort sicherzustellen und an Verwertungskosten sind Fr. 300, die proportional verteilt werden, zu deponieren, ferner sind 1% Handänderungsgebühren zu bezahlen.

Konkursamt Ariesheim.

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren (I. Steigerung)

Réalisation des immeubles dans la procédure de la saisie et de la réalisation de gage (1^{re} enchère)

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Böcher fest gestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Rechte begründet und noch nicht in die öffentlichen Böcher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Par la présente, les créanciers gagistes et les titulaires de charges foncières sont sommés de produire à l'office soussigné, dans le délai fixé pour les productions, leurs droits sur l'immeuble, notamment leurs réclamations d'intérêts et de frais, et de faire savoir en même temps si la créance en capital est déjà échue ou dénoncée au remboursement, le cas échéant pour quel montant et pour quelle date. Les droits non annoncés dans ce délai seront exclus de la répartition, pour autant qu'ils ne sont pas constatés par les registres publics.

Devront être annoncées dans le même délai toutes les servitudes qui ont pris naissance avant 1912 sous l'empire du droit cantonal ancien et qui n'ont pas encore été inscrites dans les registres publics. Les servitudes non annoncées ne seront pas opposables à l'acquéreur de bonne foi de l'immeuble, à moins que, d'après le code civil suisse elles ne produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Kt. Bern Betreibungsamt Bern-Stadt (4669)
Erste Liegenschaftsteigerung.

Im Grundpfandverwertungsverfahren gegen die Aktiengesellschaft «Zürcher Schlüssel A. G.», in Bern, wird Montag, den 13. November 1933, nachmittags 3 Uhr, im Café Schlüssel, in Bern, öffentlich versteigert:

- Eine Besetzung an der Metzgergasse in Bern, enthaltend:
1. 3,28 Aren Hausplatz und Hofraum;
 2. Den Gasthof «zum Schlüssel» Nr. 72, brandversichert für Fr. 193,500.
Grundsteuererschätzung Fr. 292,000.—
Amtliche Schätzung » 250,000.—

Hiezu sind mitverpfändet: Zugehör im Inventarwerte von Fr. 25,666.90.
Eingabefrist: Bis 31. Oktober 1933.

Die Steigerungsdinge liegen vom 2. November 1933 an auf dem Betreibungsamt Bern-Stadt zur Einsicht auf.

Bern, den 12. Oktober 1933. **Betreibungsamt Bern-Stadt:**
Wenger, Notar.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Ausruf zur Forderungseingabe

(B.-G. 295—297 und 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L.P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberichtig wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hierfür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. Solothurn Konkurskreis Kriegstetten (4631)

Schuldnerin: Firma Egli & Cie., Kollektivgesellschaft, Schlossfabrik und Apparaturbau, in Derendingen.

Datum der Stundungsbewilligung: 4. Oktober 1933.
Sachwalter: Notar J. Wyttenbach, Konkursbeamter, von Kriegstetten, in Solothurn.

Eingabefrist: Bis und mit 3. November 1933. Die Forderungen sind Wert 4. Oktober 1933 zu berechnen.

Gläubigerversammlung: Dienstag, den 21. November 1933, nachmittags 2 1/2 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Kriegstetten in Solothurn.

Auflage der Akten: Während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung im Bureau des Konkursamtes Kriegstetten in Solothurn.

Kt. Solothurn Konkurskreis Solothurn (4630)

Schuldner: Uetz geb. Lambert, Bertha, Bonneterie und Mercerie, in Solothurn.

Datum der Stundungsbewilligung: 5. Oktober 1933.
Sachwalter: K. Studer, Notar, Ringstrasse, Solothurn.

Eingabefrist: Bis 4. November 1933. Die Forderungen sind Wert 5. Oktober 1933 zu berechnen.

Gläubigerversammlung: Montag, den 20. November 1933, nachmittags 2 1/2 Uhr, auf dem Bureau des Konkursamtes Solothurn

Kt. Aargau Konkurskreis Bremgarten (4801¹)

Schuldner: 1. Firma Baur & Widmer, Kollektivgesellschaft, Hutgeflechtfabrik, in Sarmenstorf;

2. Baur-Suter, Josef, Fabrikant;

3. Widmer, Adalbert, Fabrikant, beide von und in Sarmenstorf, unbeschränkt haftende Gesellschafter der Firma Baur & Widmer dasebst.

Datum der Stundungsbewilligung: Beschluss des Bezirksgerichts Bremgarten vom 30. September 1933.

Sachwalter: A. Schmidli, Notar, in Wohlen (Aargau).

Eingabefrist: Bis und mit 27. Oktober 1933. Eingabe der Forderungen schriftlich beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 10. November 1933, vormittags 11 Uhr, im Gerichtssaal, in Breugarten.
Aktenaufgabe: Während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung im Bureau des Sachwalters.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire
(B.-G. 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

Kt. Bern Konkurskreis Bern-Stadt (4632)

Durch Verfügung des Gerichtspräsidenten II von Bern vom 10. Oktober 1933 ist die dem Schwab, Werner, Limonadenfabrikant, Breiteurainplatz 42, in Bern, bewilligte Nachlassstundung um zwei Monate, d. h. bis zum 24. Dezember 1933 verlängert worden.

Die auf den 16. Oktober 1933 angesetzte Gläubigerversammlung wird verschoben und findet nun statt Freitag, den 10. November 1933, nachmittags 3 Uhr, im Bureau des Sachwalters, Spitalgasse 30, in Bern.

Bern, den 11. Oktober 1933.

Der Sachwalter:

Dr. G. Trachsel, Fürsprecher,
Spitalgasse 30.

Kt. Bern Konkurskreis Saanen (4633)

Im Nachlassverfahren der Zwahlen-Reichenbach, Emma, Frau, Handlung, in Saanen, hat der Gerichtspräsident von Saanen die am 29. Juli 1933 erteilte Nachlassstundung um zwei Monate verlängert.

Saanen, den 6. Oktober 1933.

Der Sachwalter:

E. A. Raaflaub.

Kt. Basel-Stadt Zivilgericht Basel (4660)

Das Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt hat die dem Halff-Kahn, Willie, Inhaber der Firma Willie Halff, Handel in Manufakturwaren, Birnmannsgasse 49, in Basel, bewilligte Nachlassstundung durch Beschluss vom 11. Oktober 1933, gemäss Art. 295, Abs. 4 des Betreibungsgesetzes, um zwei Monate, also bis 8. Dezember 1933, verlängert.

Basel, den 12. Oktober 1933.

Zivilgerichtsschreiberei Basel,

Prozesskanzlei.

Kt. Basel-Land Obergericht in Liestal (4634)

Mit Beschluss vom 10. Oktober 1933 hat das Obergericht als Nachlassbehörde die dem Vogt, Oskar, Baumeister, in Allschwil, unterm 11. August 1933 bewilligte Nachlassstundung bis zum 11. Dezember 1933 verlängert.

Liestal, den 11. Oktober 1933.

Kanzlei des Obergerichts.

Kt. Aargau Bezirksgericht Aarau (4661)

Das Bezirksgericht Aarau hat unterm 11. Oktober 1933 die der Firma Dällenbach & Co., Möbelhaus Capitol, in Aarau, bewilligte Nachlassstundung um einen Monat, d. h. bis 23. November 1933, verlängert.

Widerruf der Nachlassstundung — Révocation du sursis concordataire

(B.-G. 298, 308 und 309.) (L. P. 298, 308 et 309.)

Kt. Zürich Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung (4645)

Das Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung, hat mit Beschluss vom 4. Oktober 1933 das von Willi, Jakob, Sihlstrasse 65, Zürich 1, gestellte Beglehen um Bestätigung des von ihm seinen Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrages als durch Rückzug erledigt abgeschlossen und die ihm erteilte Nachlassstundung als dahingefallen erklärt.

Zürich, den 7. Oktober 1933.

Im Namen des Bezirksamtes Zürich, 3. Abteilung:

Der Gerichtsschreiber: Wolfer.

Verhandlung über den Nachlassvertrag

(B.-G. 304 und 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Zürich Bezirksgericht Horgen (4662)

Zur Verhandlung über den Nachlassvertrag, welchen Boss, Paul, Manufakturwaren, Büelenstrasse Nr. 5, Wädenswil, mit seinen Gläubigern abschliessen will, ist Tagfahrt angesetzt auf Dienstag, den 14. November 1933, nachmittags 2 Uhr.

Die Bekanntmachung gilt als Ladung an die Gläubiger vor das Bezirksgericht Horgen, Gerichtsgebäude Horgen. Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Nichterscheinen wird als Verzicht auf Einwendungen betrachtet.

Horgen, den 12. Oktober 1933.

Im Namen des Bezirksamtes Horgen:

Der Gerichtsschreiber: Dr. H. Feer.

Kt. Bern Richteramt Nidau (4646)

Verhandlung über Bestätigung des Nachlassvertrages.

Schuldner: Graber, Hans, Schlosserei und Velohandlung, in Aegerten. Verhandlungstermin: Freitag, den 20. Oktober 1933, vormittags 9 Uhr, vor Richteramt Nidau, im Schloss daselbst.

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag im Termine selbst anbringen.

Nidau, den 11. Oktober 1933.

Der Gerichtspräsident:

Aufranc.

Kt. Bern Richteramt Nidau (4647)

Verhandlung über Bestätigung des Nachlassvertrages.

(Art. 304—308 B. u. K. G.)

Nachlassschuldner: Stottler, Johann, Schreinermeister, Worben. Verhandlungstermin: Freitag, den 20. Oktober 1933, vormittags 9 Uhr, vor Richteramt Nidau, im Schloss daselbst.

Den Gläubigern des Gemeinschuldners wird mitgeteilt, dass sie allfällige Einwendungen gegen den Nachlassvertrag im Termine selbst anbringen können.

Nidau, den 11. Oktober 1933.

Der Gerichtspräsident:

Aufranc.

Kt. Bern Richteramt Signau in Langnau (4648)

Verhandlung über Bestätigung des Nachlassvertrages.

Schuldner: Trefzger, Josef, Hafnermeister, Langnau. Verhandlungstermin: Mittwoch, den 18. Oktober 1933, vormittags 9½ Uhr, im Amthaus zu Langnau.

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag vor dem Termin schriftlich einreichen oder in demselben mündlich anbringen.

Langnau, den 11. Oktober 1933.

Der Gerichtsschreiber:

Schwenker.

Kt. Luzern Amtsgerichtspräsident von Luzern-Land in Kriens (4663)

Schuldner: Furrer, Franz, elektrische Anlagen, Horw. Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Freitag, den 27. Oktober 1933, nachmittags 2½ Uhr, im Sitzungssaal des Amtsgerichtes von Luzern-Land in Kriens, Gemeindefhaus.

Einwendungen gegen den Nachlassvertrag sind an dieser Verhandlung anzubringen.

Kriens, den 12. Oktober 1933.

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Land:

Dr. Thürig.

Kt. Basel-Land Obergericht in Liestal (4635)

Am Dienstag, den 24. Oktober 1933, vormittags 8½ Uhr, findet die obergerichtliche Verhandlung über den von Bächli, Emil, Zimmerei und Schreinerei, in Liestal, seinen Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag statt.

Die Gläubiger des Genannten sind berechtigt, an der Verhandlung teilzunehmen und Einwendungen gegen die Bestätigung des Nachlassvertrages anzubringen. Die Akten liegen vom 13. Oktober an auf der Obergerichtskanzlei zur Einsicht auf.

Liestal, den 11. Oktober 1933.

Kanzlei des Obergerichts.

Ct. de Vaud Office des faillites de Vevey (4636)

Dans son audience du mardi 24 octobre 1933, à 9 heures, en salle de ses audiences, à Vevey, Rue du Simplon 38, le président du Tribunal du district de Vevey statuera sur l'homologation du concordat présenté par Noir, Charles, ameublements, à Vevey, à ses créanciers chirographaires.

Les opposants peuvent s'y présenter pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Vevey, le 9 octobre 1933.

Le commissaire au sursis:

A. Marendaz.

Ct. de Genève Tribunal de première instance de Genève (4664)

Le Tribunal de première instance, siégeant à Genève, Place du Bourg-de-Four, Palais de Justice, deuxième cour, premier étage, salle A, statuera, en audience publique, le mercredi 1^{er} novembre 1933, à 9 heures, sur l'homologation du concordat intervenu entre Pittard Frères, société en nom collectif, Florissant 11, Genève, et ses créanciers.

Les opposants sont invités à se présenter à cette audience afin de faire valoir leurs moyens.

Auguste Lorenz, commis-greffier.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(B.-G. 308.) (L. P. 308.)

Kt. Zürich Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung (4665)

Das Bezirksgericht Zürich III. Abteilung hat durch Beschluss vom 6. September 1933 den von Schicker, Richard, Betrieb der Cecilbar, Stampfenbachstrasse 55, Zürich 6, seinen Gläubigern proponierten Nachlassvertrag auf der Basis von 20 %, zahlbar

10 % binnen 10 Tagen nach der Publikation der Bestätigung des Nachlassvertrages durch die Nachlassbehörde, und

10 % sechs Monate später,

bestätigt und auch für die nicht zustimmenden Gläubiger für verbindlich erklärt.

Der Beschluss ist in Rechtskraft erwachsen.

Zürich, den 10. Oktober 1933.

Im Namen des Bezirksamtes Zürich, 3. Abteilung:

Der Gerichtsschreiber: Wolfer.

Kt. Luzern Amtsgerichtsvizepräsident von Luzern-Stadt (4649-51)

Schuldner:

1. Sekula, Béla, Briefmarkengrosshandlung und Weltbriefmarkenauctionen, Villa Sonnenhof, Luzern.

Datum des Bestätigungsentscheides: 20. September 1933.

2. Brechbühl, Hans, Metzgermeister, Franziskanerplatz 10, Luzern.

Datum des Bestätigungsentscheides: 21. September 1933.

3. Guggenbühl, Jakob, Museumdroguerie, Museggstrasse 4, Luzern.

Datum des Bestätigungsentscheides: 25. September 1933.

Luzern, den 11. Oktober 1933.

Der Amtsgerichtsvizepräsident von Luzern-Stadt:

P. Segalini.

Kt. St. Gallen Bezirksgericht Alltrogenburg in Bütschwil (4652)

Bestätigung des Nachlassvertrages mit Vermögensabtretung.

Schuldnerin: Firma Widmer-Huber, A., Leinenhaus, Bütschwil. Datum der Bestätigung: 29. Juli 1933. Der Entscheid ist rechtskräftig.

Bütschwil, den 5. Oktober 1933.

Bezirksgerichtskanzlei.

Ct. de Vaud Office des faillites de Rolle (4637)

Par décision du 2 octobre 1933, le président du Tribunal du district de Rolle a homologué le concordat conclu entre Droz-Goorget, Georges, négociant, à Rolle, et ses créanciers chirographaires.

Rolle, le 9 octobre 1933.

Le commissaire au sursis:

A. Cherpillod.

Nichtbestätigung des Nachlassvertrages. — Refus d'homologation de concordat.

(B.-G. 306, 308.) (L. P. 306, 308.)

Ct. de Neuchâtel Tribunal cantonal de Neuchâtel (4802)

Débiteur: Cornu-Schutz, Emile, fabricant d'outils d'horlogerie, à Cortaillod.

Commissaire: M^e Jean Krebs, avocat, à Neuchâtel.

Date du jugement refusant l'homologation: 2 octobre 1933.

Neuchâtel, le 4 octobre 1933.

Le greffier du Tribunal cantonal:

J. Calame.

Ct. de Neuchâtel *Tribunal cantonal de Neuchâtel* (4803*)
Débiteurs: Schärer, Nicolas et Fils, scierie et fabriquo de caisses,
& Buttes.
Commissaire: M^e Henri Chédel, avocat, à Neuchâtel.
Date du jugement refusant l'homologation: 2 octobre 1933.
Neuchâtel, le 4 octobre 1933. **Le greffier du Tribunal cantonal:**
J. Calame.

Nachlassstundungsgesuch. — Demande de sursis concordataire.
(B.-G. 293.) (L. P. 293.)

Kt. Bern *Richteramt Interlaken* (4666)
Staub-Bohron, Albert, zum Hotel Sans-Souci, in Grindelwald,
hat beim Richteramt Interlaken ein Nachlassstundungsgesuch eingereicht.
Termin zur Einvernahme des Schuldners und Behandlung des Gesuches
ist angesetzt auf Samstag, den 21. Oktober 1933, vormittags 8½ Uhr, vor
Richteramt Interlaken im Schloss daselbst.
Die Gläubiger des Gesuchstellers können ihre Einwendungen gegen die
Erteilung der Stundung schriftlich bis 20. Oktober 1933 beim Richteramt
Interlaken oder mündlich im Termine anbringen.
Interlaken, den 12. Oktober 1933. **Der Gerichtspräsident:**
Itten.

Kt. Basel-Stadt *Zivilgericht Basel* (4653)
Verhandlung über ein Nachlassstundungsgesuch.
Montag, den 16. Oktober 1933, nachmittags 2 Uhr, wird im Zivilgerichts-
saal, Bäumleingasse 3, I. Stock, über die Bewilligung des von Jaermann-
Möhler, Johann Walter, Möbelgeschäft, Güterstrasse 141, Basel,
gestellten Gesuches um Nachlassstundung gemäss Art. 294 Sch. K. G. ver-
handelt, wozu die Gläubiger des Gesuchstellers eingeladen werden.
Basel, den 11. Oktober 1933. **Zivilgerichtsschreiberei Basel,**
Prozesskanzlei.

Kt. Basel-Stadt *Zivilgericht Basel* (4667)
Verhandlung über ein Nachlassstundungsgesuch.
Samstag, den 21. Oktober 1933, vormittags 1¼ Uhr, wird im Zivilger-
ichts-saal, Bäumleingasse 3, I. Stock, über die Bewilligung des von der Firma
Bornstein, T., & Cie., Volkswarenhalle, Eisengasse 8, Basel, gestellten
Gesuches um Nachlassstundung gemäss Art. 294 Sch. K. G. verhandelt, wozu
die Gläubiger des Gesuchstellers eingeladen werden.
Basel, den 12. Oktober 1933. **Zivilgerichtsschreiberei Basel,**
Prozesskanzlei.

Verschiedenes — Divers

Kt. Basel-Stadt *Betreibungsamt Basel-Stadt* (4656)
Rückruf einer Grundstückversteigerung.
Die auf Donnerstag, den 23. November 1933 angesetzt Versteigerung des
der Firma Widmer Söhne A.-G., in Zofingen, gehörenden Grundstückes,
Sektion I, Parzelle 2085, mit Wohnhaus Am Krayenrain 27, findet nicht
statt.
Basel, den 14. Oktober 1933. **Betreibungsamt Basel-Stadt.**

Kt. Basel-Stadt *Zivilgericht Basel* (4668)
Verhandlung gemäss Art. 657 O. R.
Mittwoch, den 25. Oktober 1933, nachmittags 2¼ Uhr, wird im Zivilger-
ichts-saal, Bäumleingasse 3, I. Stock, über das vom Bestand der Firma
Eigenheim-Finanz A. G., in Basel, gestellte Gesuch um Eröffnung des
Konkurses bzw. Erlass weiterer Anordnungen gemäss Art. 657 O. R. ver-
handelt, wozu die Gläubiger dieser Gesellschaft eingeladen werden.
Basel, den 12. Oktober 1933. **Zivilgerichtsschreiberei Basel,**
Prozesskanzlei.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Modsalon. — 1933. 9. Oktober. Unter der Firma **Colette S. A.** hat
sich, mit Sitz in Zürich, am 4. Oktober 1933 auf unbeschränkte Dauer eine
Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Gründung und der Betrieb
eines Modsalons, wobei Modeartikel aller Art fabriziert und verkauft wer-
den. Das Aktienkapital beträgt Fr. 5000, eingeteilt in 10 auf den Namen lau-
tende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 500. Offizielles Publikationsorgan der
Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus mindestens
einem Mitglied bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aus-
sen, bestimmt die zeichnungsberechtigten Personen und setzt die Art und Form
der Zeichnung fest. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist zurzeit
Gusta May geb. Ornstein, Handelsfrau, von Brunnadern (St. Gallen), in
St. Gallen. Geschäftslokal: Rennweg 46, Zürich 1 (Laden).

Hutfabrikation. — 9. Oktober. **C. Müller Aktiengesellschaft**, in Zü-
rich (S. H. A. B. Nr. 87 vom 14. April 1930, Seite 797), Hutfabrikation.
Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
vom 2. Oktober 1933 wurde § 24 der Gesellschaftsstatuten abgeändert, wo-
durch die bisher publizierten Bestimmungen folgende Aenderung erfahren:
Der aus 1—3 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft
nach aussen; er kann Delegierte bestimmen, welche die Geschäftsführung be-
sorgen; er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder wie auch allfällige Dritt-
personen, welche zur Firmazeichnung berechtigt sein sollen und setzt die Art
und Form der Zeichnung fest. Eduard Mermoud gehört dem Verwaltungsrat
nicht mehr an; dessen Unterschrift wird gelöscht. Erlöschen ist ferner die
Prokura von Ernst Altwegg. Der Verwaltungsrat bestellt zurzeit aus den Mit-
gliedern: Walter Reinhardt, Direktor, von Bern, in Arlesheim (Baselnd),
Präsident, und Witwe Berta Müller-Haury, Fabrikantin, von und in Zürich
(beide bisher). Die Genannten führen an Stelle der bisherigen Kollektivunter-
schrift nunmehr Einzelunterschrift namens der Gesellschaft.

9. Oktober. **Sennereigenossenschaft Abils**, in Hausen a. A. (S. H. A. B.
Nr. 162 vom 13. Juli 1928, Seite 1381). Konrad Baehmann, Alfred Boss und
Jean Bär sind aus dem Vorstand ausgetreten; die Unterschriften der ersten
beiden werden gelöscht. An deren Stelle sind gewählt worden: Rudolf Mor-
genthaler, von Staffelnbach (Aargau), als Präsident; Ernst Bär, von Hausen
a. A., als Vizepräsident und Quästor, und Hans Kilchenmann, von Ersigen

(Bern), als Aktuar, alle Landwirte, in Hausen a. A. Der Präsident und der
Aktuar zeichnen kollektiv.

9. Oktober. **Leihkasse Künsnacht**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Küns-
nacht (S. H. A. B. Nr. 86 vom 15. April 1926, Seite 678). Alfred Struelli-
Keller ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Adolf Egli-Ringger, bisher
weiteres Verwaltungsratsmitglied, ist nunmehr Vizepräsident des Verwal-
tungsrates und neu wurden in den Verwaltungsrat ohne Unterschrift gewählt
Hans Weinmann, Landwirt, von Herrliberg und Erlenbach (Zürich), in Erl-
lenbach (Zürich), und Emil Siegfried-Notz, Kaufmann, von Zürich, in Küns-
nacht.

9. Oktober. **Stelmühle Töss Aktiengesellschaft**, in Winterthur-Töss
(S. H. A. B. Nr. 125 vom 31. Mai 1933, Seite 1309). Die Unterschrift von
Rudolf Bosshard ist erloschen. Neu wurde zum Direktor gewählt Erwin Bossh-
hard, von und in Winterthur. Der Genannte zeichnet mit einem der übrigen
Unterschriftsberechtigten kollektiv.

9. Oktober. In der **Treuhand- & Organisations A.-G.**, in Zürich (S. H.
A. B. Nr. 3 vom 7. Januar 1931, Seite 23), ist die Prokura von Olga Schmid
erloschen. Dagegen erteilt der Verwaltungsrat Kollektivprokura an Dr. Ernst
Iringer, von Turgi (Aargau), in Zürich. Der Genannte zeichnet mit einem der
übrigen Unterschriftsberechtigten kollektiv.

Beteiligungen. — 9. Oktober. **Ferilca A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B.
Nr. 92 vom 21. April 1932, Seite 962), Erwerbung und dauernde Verwaltung
von Beteiligungen an industriellen Unternehmungen usw. Dr. Otto Pinoesch
ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen.
Dr. Emil Schucany führt in der Eigenschaft als einziges Verwaltungsratsmit-
glied nunmehr Einzelunterschrift.

9. Oktober. **Aktiengesellschaft für Internationale Patentverwertung**, in
Zürich (S. H. A. B. Nr. 299 vom 21. Dezember 1932, Seite 2989). Der Ver-
waltungsrat erteilt Kollektivprokura an Werner Lamperhofer, deutscher
Staatsangehöriger, in Zürich. Der Genannte zeichnet mit einem der übrigen
Unterschriftsberechtigten kollektiv.

9. Oktober. **Branchen-Kartell-Verlag A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 228
vom 29. September 1933, Seite 2282). Rudolf Noetzelin ist als Verwaltungsrat
zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Als einziges Verwaltungsrats-
ratsmitglied mit Einzelunterschrift wurde neu gewählt Theodor Lütolf, sen.,
Kaufmann, von Luzern, in Zürich. Das Geschäftslokal befindet sich nun
Schuechzerstrasse 77, Zürich 6.

9. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Applications Elec-
triques S. A.**, mit Hauptsitz in Genf und Filiale in Zürich (S. H. A. B.
Nr. 7 vom 10. Januar 1933, Seite 66), Vertretung und Vertrieb in der Schweiz
von elektrischen und kälteerzeugenden Apparaten, hat das Geschäftslokal
der Filiale nach Manessestrasse 4, Zürich 4, verlegt.

9. Oktober. **Verband schweizerischer Lokalbänken, Spar- und Leihkassen**,
Genossenschaft, mit Sitz in Zürich (S. H. A. B. Nr. 107 vom 10. Mai 1932,
Seite 1118). Ernst Sommerhalder ist aus dem Vorstand ausgeschieden; dessen
Unterschrift ist damit erloschen.

Chemisch-pharmazeutische Utensilien. — 9. Oktober. **Auer & Cie.**
Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 66 vom 20. März 1930, Seite
598). Die Prokura Bernhard Baumann wird anmit gelöscht.

Bäckerei, Konditorei. — 9. Oktober. Inhaber der Firma **Alfred
Hunziker**, in Winterthur 1, ist Alfred Hunziker, von Staffelnbach (Aargau),
in Winterthur 1. Bäckerei und Konditorei. Wülflingerstrasse 31.

Restaurant. — 9. Oktober. Inhaber der Firma **Julius Mohn**, in Zürich 6,
ist Julius Mohn, von Hugelshofen (Thurgau), in Zürich 6. Restaurationsbe-
trieb. Röschibachstrasse 14.

Steinhauer- und Maurergeschäft. — 9. Oktober. Inhaber der
Firma **Emil Morf**, in Männedorf, ist Emil Morf, von Zürich, in Männedorf.
Steinhauer- und Maurergeschäft. An der Seestrasse.

Mechanische Werkstätte. — 9. Oktober. Inhaber der Firma **Hans
Rordorf**, in Zürich 1, ist Johannes Rud. Rordorf-Graf, von Zürich, in Walli-
sellen. Mechanische Werkstätte. Unterer Mühlesteig 8.

Chemische Produkte. — 9. Oktober. Eugen Franz Plutschow, in
Zürich 6, und Anton Plutschow, in Zürich 8, beide von Zürich, haben unter der
Firma **Gebr. Plutschow « Utolin »**, in Zürich 6, eine Kollektivgesellschaft ein-
gegangen, welche am 1. Oktober 1933 ihren Anfang nahm. Fabrikation und
Vertrieb von chemischen Produkten insbesondere Marke « Utolin ». Rüttschi-
strasse 22.

Metzgerei. — 9. Oktober. Die Firma **Carl Frick**, in Langnau a. A. (S. H.
A. B. Nr. 242 vom 18. Juni 1903, Seite 965), Metzgerei, ist infolge Abtretung
des Geschäftes erloschen.

Metzgerei. — 9. Oktober. Inhaber der Firma **Karl Frick**, in Langnau
a. A., ist Karl Frick, Sohn, von und in Langnau a. A. Metzgerei. Zum Rank.
Toilettenartikel, Parfumerie. — 9. Oktober. Die Firma **Edward
A. Meili**, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 216 vom 17. September 1925, Seite 1374),
Toilettenartikel, Parfumerie usw., ist infolge Aufgabe des Geschäftes er-
loschen.

Schuh- und Kleiderhandlung. — 9. Oktober. Die Firma **G. Müller-
Weiss**, in Mettmenstetten (S. H. A. B. Nr. 441 vom 11. November 1905, Seite
1761), Schuh- und Kleiderhandlung, ist infolge Aufgabe des Geschäftes er-
loschen.

Exotische Hölzer usw. — 9. Oktober. Die Firma **Aeppli & Stünzli**,
vorm. **Ad. Furrer & Cie.**, in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 221 vom 20. September
1928, Seite 1810), Import exotischer Hölzer usw. Gesellschafter: Louis Aeppli
und Carl Stünzli, ist infolge Todes des Gesellschafters Louis Aeppli und daheriger
Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven
gehen an die Firma « Stünzli & Cie. », in Zürich 5, über.

Carl Stünzli, von Zürich, in Zürich 5, und Dr. Fritz Aeppli, von Winter-
thur, in Zürich 6, haben unter der Firma **Stünzli & Cie.**, in Zürich 5, eine Kom-
manditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1933 ihren Anfang
nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Carl Stünzli und Komman-
ditär ist Dr. Fritz Aeppli mit dem Betrage von Fr. 10,000. Diese Firma über-
nimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft « Aeppli
& Stünzli, vorm. Ad. Furrer & Cie. », in Zürich. Import exotischer Hölzer und
Handel in technischen Bedarfsartikeln. Hafnerstrasse 60.

Baugeschäft. — 10. Oktober. Die Firma **Emil Itel**, in Zürich 3 (S. H.
A. B. Nr. 258 vom 3. November 1929, Seite 1938), Baugeschäft, hat ihr Domizil
und Geschäftslokal verlegt nach Zürich 1, Fraumünsterstrasse 14 « Metropoli ».
Der Inhaber wohnt nunmehr in Zollikon-Zollikenberg.

Gemüse, Früchte. — 10. Oktober. Firma **Mazener & Rledener**,
in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 113 vom 16. Mai 1933, Seite 1171), Agentur in

Gemüse und Früchten. Die beiden Kollektivgesellschaften Anton August Mazenauer und Max Heinrich Riedener wohnen nimmehr in Zürich 6.

Warenhaus. — 10. Oktober. In der Firma **Brann A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 121 vom 27. Mai 1932, Seite 1282), An- und Verkauf von Waren aller Art usw., ist die Unterschrift von Hermann Saath infolge Todes erloschen. Der Verwaltungsrat erteilt eine weitere Kollektivprokura an Hans Zwahlen, von Wählern (Bern), in Zürich.

Hotel. — 10. Oktober. Die Firma **Karl Zimmermann-Bucher**, in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 243 vom 16. Oktober 1928, Seite 1982), Betrieb des Hotel Engel, ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Schreinerei. — 10. Oktober. Inhaber der Firma **Arnold Geller**, in Dübendorf, ist Arnold Geiler, von Bürglen (Thurgau), in Dübendorf. Mechanische Bau- und Möbelschreinerei. Unterdorf.

Holz und Kohlen. — 10. Oktober. Inhaber der Firma **Theodor Huber**, in Oberrieden, ist Theodor Huber, von Richterswil, in Oberrieden. Holz- und Kohlenhandlung. Im Bleier.

Futtermühle. — 10. Oktober. Die Firma **Jakob Strelfi**, in Wetzikon (S. H. A. B. Nr. 150 vom 30. Juni 1932, Seite 1606), Futtermühle usw., ist infolge Association erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «Strelfi & Robert», in Wetzikon, über.

Jakob Strelfi-Hauri, von Diesbach (Glarus), und Maurice Robert, von La Chau-de-Fonds und Le Locle, beide in Wetzikon, haben unter der Firma **Strelfi & Robert**, in Wetzikon, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. September 1933 ihren Anfang nahm. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Jakob Strelfi», in Wetzikon. Die beiden Gesellschafter führen die Firmaunterschrift kollektiv. Futtermühle, Ein- und Verkauf und teilweise Verarbeitung von Getreidefuttermitteln. In Unterwetzikon. An der Hinwilerstrasse.

10. Oktober. Die Firma **Neue Immobilien-Gesellschaft**, in Höngg (S. H. A. B. Nr. 149 vom 1. Juli 1931, Seite 1432), wird infolge verhängten Konkurses über diese Genossenschaft von Amtes wegen gelöscht.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1933. 29. September. Unter der Firma **Auto-Handels A.-G. Luzern** hat sich, mit Sitz in Luzern, auf unbestimmte Dauer auf Grund der vom 22. September 1933 datierten Statuten eine Aktiengesellschaft gebildet. Der Verwaltungsrat ist befugt, an andern Orten Zweigniederlassungen zu errichten. Die Gesellschaft bezweckt den Handel in neuen und gebrauchten Automobilen. Sie kann auch alle Geschäfte tätigen, die zur Förderung ihres Geschäftszweckes nützlich sind und sich an andern Unternehmungen beteiligen. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 10,000 und ist eingeteilt in 10 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000 nun. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens zwei Personen, die auf drei Jahre gewählt werden. Grundsätzlich ist Kollektivunterschrift zu zweien in den Statuten vorgeschrieben. Gegenwärtig setzt sich der Verwaltungsrat folgendermassen zusammen: Vorsitzender ist Josef Friedrich Renggli, jun., Kaufmann, von Luzern; Mitglieder sind: Pauline Macchi-Barmettler, Hausfrau, italienische Staatsangehörige, in Luzern, und Josef Renggli, sen., Kaufmann, von Luzern; alle wohnhaft in Luzern. Sie zeichnen wie erwähnt kollektiv je unter sich zu zweien oder der eine oder andere von sämtlichen Verwaltungsratsmitgliedern mit dem zum Kollektivprokuristen ernannten Mario M. Macchi, italienischer Staatsangehöriger, in Luzern. Geschäftslokal: Maihofstrasse Nr. 61.

Schwyz — Schwyz — Svitto

1933. 11. Oktober. Inhaber der Firma **Metzler, Eisenhandlung**, in Lachen (Schwyz), ist Hans Metzler, von Berneck (St. Gallen), in Lachen. Handel in Eisen, Metallen, Installations- und Kanalisationsartikeln, Eisenwaren, Werkzeugen, Beschlägen.

Hoch- und Tiefbau usw. — 11. Oktober. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Alols Auf der Mauer Söhne**, in Schwyz (S. H. A. B. Nr. 246 vom 21. Oktober 1930, Seite 2150), Hoch- und Tiefbau, Bachkorrekturen und Strassenbauten, sind die Gesellschafter Alois Auf der Mauer und Paul Auf der Mauer infolge Todes ausgeschieden. Neu in die Gesellschaft eingetreten ist Franz Auf der Mauer, von und in Schwyz.

Glarus — Glaris — Glarona

1933. 10. Oktober. Laut Statuten vom 3. Oktober 1933 ist, mit Sitz in Glarus, unter der Firma **Euryleos, Finanzierungs-Aktiengesellschaft** eine Aktiengesellschaft von unbestimmter Dauer gegründet worden. Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb von Finanzierungsgeschäften aller Art, der Erwerb von Handels- und Industrieunternehmungen, sowie die Beteiligung an solchen. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 50,000 und ist eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 500, welche voll einbezahlt sind. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Zurzeit ist einziges Mitglied Dr. Max Hürimann, Rechtsanwalt, von und in Zürich. Derselbe führt die rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Gesellschaft. Das Rechtsdomizil befindet sich bei Dr. Otto Kubli, Rechtsanwalt, Postgasse, in Glarus.

Baumwollgarne. — 10. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Caspar Späty & Co. Aktiengesellschaft**, Fabrikation von Baumwollgarne und Handel mit solchen, mit Sitz in Matt (S. H. A. B. Nr. 279 vom 28. November 1923, Seite 2231, und Nr. 170 vom 24. Juli 1930, Seite 1570), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 13. September 1933 das Aktienkapital von Fr. 500,000 auf Fr. 300,000 herabgesetzt durch Abstempelung sämtlicher 500 Namenaktien von Fr. 1000 auf Fr. 600. Dementsprechend sind die Statuten geändert worden. Das Grundkapital von Franken 300,000 ist eingeteilt in 500 Namenaktien von je Fr. 600.

Baumwolltücher usw. — 10. Oktober. Die Aktiengesellschaft **vormals Aebly & Cie.**, Fabrikation von Baumwolltüchern und Handel mit solchen usw., mit Sitz in Miltädi (S. H. A. B. Nr. 291 vom 14. Dezember 1925, Seite 2083, und Nr. 170 vom 24. Juli 1930, Seite 1570), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 13. September 1933 das Aktienkapital von Fr. 200,000 auf Fr. 100,000 herabgesetzt durch Abstempelung sämtlicher 200 Namenaktien von Fr. 1000 auf Fr. 500. Dementsprechend sind die Statuten geändert worden. Das Grundkapital von Fr. 100,000 ist eingeteilt in 200 Namenaktien von je Fr. 500.

10. Oktober. Die Firma **A. Weingärtner, Chemiker**, Schuhwische und Fettwarenfabrik, in Glarus (S. H. A. B. Nr. 220 vom 6. August 1896, Seite 307), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bauunternehmung. — 10. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Losinger, Prader & Sigrist**, Bauunternehmung, in Schwanden (S. H. A. B. Nr. 159 vom 11. Juli 1929, Seite 1450), hat sich aufgelöst und ist erloschen. Die Liquidation der Firma ist durchgeführt und es wird dieselbe im Handelsregister gelöscht.

10. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Société de Participations Jageral**, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 167 vom 20. Juli 1933, Seite 1774, und Nr. 175 vom 29. Juli 1933, Seite 1850), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 7. Oktober 1933 ihre Statuten teilweise geändert. Die Änderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht.

10. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Immobilien-Gesellschaft Glarus**, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 147 vom 27. Juni 1929, Seite 1348, und Nr. 11 vom 14. Januar 1933, Seite 110), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 6. Oktober 1933 das Gesellschaftskapital von Fr. 4,000,000 auf Fr. 3,500,000 herabgesetzt durch Annullierung von 1000 Aktien. Demgemäss beträgt das Aktienkapital noch Fr. 3,500,000, eingeteilt in 7000 Inhaberaktien zu Fr. 500, welche voll einbezahlt sind. § 4 der Statuten wurde entsprechend abgeändert. Aus dem Verwaltungsrat sind ausgeschieden Ernst Schmidheiny, Präsident, Dr. Hermann Stadlin, Vizepräsident, Direktor Hermann Uehlinger, Direktor Fritz Zehnder und Dr. Hans Hoffmann; deren Unterschriften sind erloschen. Neu in den Verwaltungsrat wurden gewählt neben dem verbleibenden Max Schmidheiny, Ferdinand Kaiser, Inspektor, von Grellingen (Bern), in Bern, und Dr. jur. Ernst Ganz, Rechtskonsulent, von Zürich, in Bern. Präsident des Verwaltungsrates ist Ferdinand Kaiser, Vizepräsident Max Schmidheiny. Die drei Mitglieder des Verwaltungsrates zeichnen kollektiv zu zweien.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau d'Estavayer-le-Lac

1933. 6 octobre. La Société de tir de Campagne de Montagny-les-Monts, association ayant son siège à Coussey, Commune de Montagny-les-Monts (F. o. s. du c. d. du 22 août 1914, n. 197, page 1406), fait inscrire qu'en suite de décision de son assemblée générale du 1er octobre 1933, elle a décidé de se faire radier du registre du commerce. L'association continue d'exister, conformément aux dispositions des art. 52, al. 2, et 60 du Code civil suisse.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Bellach

1933. 10. Oktober. Firma **Fabriques de Pignons Réunies S. A. (Vereinigte Pignonsfabriken A. G.)**, Fabrikation von Pignons, Roués und Etampes und Handel damit, in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 306 vom 31. Dezember 1930, Seite 2673, Nr. 5 vom 9. Januar 1931, Seite 41, Nr. 81 vom 6. April 1933, Seite 845 und Nr. 85 vom 11. April 1933, Seite 882). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 2. Oktober 1933 wurde beschlossen, das Aktienkapital von bisher Fr. 370,000 auf Fr. 200,000 zu reduzieren, durch Rückkauf von 340 Stück Aktien und deren Annullierung. Das nunmehrige Aktienkapital von Fr. 200,000 ist zusammengesetzt aus 400 Namenaktien von je Fr. 500. August Guggi ist aus dem Verwaltungsrat ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Ferner ist die Unterschrift des René Thoenig, Generaldirektor, erloschen. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Radioapparate. — 10. Oktober. Walter Marti, von La Scheulte (Bern), Alwin Schnyder, von Ennetbaden (Aargau) und Eduard Cotting, von Tentlingen (Freiburg), alle in Grenchen, haben unter der Firma **Marti Schnyder & Co.**, in Grenchen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung in das Handelsregister beginnt. Die Gesellschafter führen je zu zweien kollektiv die Firmaunterschrift. Fabrikation von Radioapparaten und Bestandteilen und Handel. Bündengasse Nr. 1.

Uhrenschalen. — 10. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Lambelin & Heggendorff**, Fabrikation von goldenen Uhrenschalen, in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 218 vom 17. September 1922, Seite 1545), hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Einzelfirma «Hermann Heggendorff», Fabrikation von goldenen Uhrenschalen, in Grenchen, über.

Inhaber der Firma **Hermann Heggendorff**, in Grenchen, ist Hermann Heggendorff, von Langenbruck (Baselstadt), in Grenchen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Lambelin & Heggendorff», in Grenchen. Fabrikation von goldenen Uhrenschalen. Schützengasse.

Bureau Stadt Solothurn

Nachtrag zur Publikation im S. H. A. B. Nr. 197 vom 24. August 1933, Seite 2023, betreffend die Firma **Arnold Bargetzi**, in Solothurn. Die Geschäftsnatur wird ergänzt wie folgt: Steinwerk mit maschineller Einrichtung.

10. Oktober. Die Genossenschaft unter der Firma **Verband landwirtschaftlicher Genossenschaften der Nordwestschweiz**, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 244 vom 17. Oktober 1928, Seite 1992), hat in ihren Abgeordnetenversammlungen vom 17. November 1928, 23. November 1929, 28. März 1930 und 28. November 1931 ihre Statuten revidiert und ihren Vorstand teilweise neu bestellt und ergänzt. Gegenüber den bisher publizierten Bestimmungen wurden nachfolgende Änderungen beschlossen: Die Firma wurde ergänzt und lautet nun **Verband landwirtschaftlicher Genossenschaften der Nordwestschweiz (V. L. G. N.)**. Der Verband nimmt als neuen Geschäftszweig ferner auf: den Absatz und die Verwertung einheimischer, landwirtschaftlicher Produkte. Als weiteres Organ des Verbandes wurde bestimmt die Verbandsleitung. Der § 21 der Statuten wurde wie folgt ergänzt: Ausschiedende Genossenschaften erlangen nach fünf Jahren, vom Tage des definitiven Austrittes an gerechnet, das Recht zum Rückbezug ihres Spezialanteils am Gewinnfonds. Dem Verband hingegen steht die Aushingabe jederzeit frei. § 14 wurde abgeändert: Die rechtsverbindliche Unterschrift nach aussen führt der Präsident kollektiv mit dem Geschäftsführer, oder einer der beiden mit einem Prokuristen. Die übrigen publizierten Tatsachen wurden nicht abgeändert. Aus dem Vorstande sind ausgeschieden: Gottlieb Jauslin-Vogt, Vizepräsident; seine Unterschrift ist erloschen; Fritz Mollet; Franz Haucrt; Emanuel Dettwyler; Ruprecht Lützelshwab; Karl Schaub; Hermann Weyeneth und Lukas Beugger. Neu in den Vorstand wurden gewählt: als Vizepräsident: Albert Buess, Landwirt, von in Buis, und als Mitglieder: Hans Rudin, Landwirt, von Reigoldswil, in Titterten; Albert Kiefer, Landwirt, von und in Starkkirch; Ernst Wüthrich, Landwirt, von Trub, in Rheinfelden; Leo Brodmann, Oberrichter, von und in Ettingen; Karl Schär, Landwirt, von Gondiswil, in Dornach; Karl Schweighauser, Landwirt, von und

in Pratteln, und Arnold Probst, Landwirt, von und in Bellaeh. Die Kollektivprokura des Hans Bohny ist erloschen.

10. Oktober. Die Firma **Wwe. Ida Burk, Reformhaus Natura**, Spezialhaus für neuzeitliche Ernährung und Körperpflege, gesundheitliche Bekleidung und Kräuterdrogerie, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 83 vom 11. April 1932, Seite 864), ist infolge Verkaufes des Geschäftes und Wegzuges der Inhaberin erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino
Ufficio di Locarno

Hotel. — 1933. 11. Oktober. La ditta individuale **Neukomm Arnoldo**, in Ascona, Hotel-Pensione (F. u. s. di c. dell'8 dicembre 1930, n° 287, pag. 2504), è cancellata d'ufficio in seguito al fallimento decretato in data 9 ottobre 1933 dalla locale Pretura.

Distretto di Mendrisio

Ristorante. — 9. Oktober. Titolare della ditta individuale **Maria Cattaneo**, in Salorino, è Maria Cattaneo nata Porta, da Chiasso, domiciliata a Salorino. La titolare ha il consenso alla iscrizione dal proprio marito **Ettore Cattaneo** fu Carlo. Esercizio del Croto Generoso.

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau de Lausanne

1933. 10. Oktober. Il a été fondé, sous la dénomination de **Société Immobilière «La Florelle» S. A.**, une société anonyme dont le siège est à Lausanne. Les statuts portent la date du 7 octobre 1933. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de fr. 3000, divisé en 12 actions de fr. 250 chacune, nominatives. La société a pour but l'achat d'immeubles, leur exploitation, même leur revente et toutes constructions et d'autres opérations immobilières ou mobilières quelconques. Elle se propose d'acquies à l'Avenue de Chailly, une parcelle de terrain dont le prix n'est pas encore déterminé. Les avis et publications auront lieu dans la Feuille d'avis de Lausanne. La société est administrée par un conseil composé de 1 à 3 membres. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature d'un administrateur s'il est seul et par la signature collective de deux administrateurs s'ils sont plusieurs. Pour la période triennale, l'administrateur est Paul, fils de Pierre-Paul Hotz, de Baar (Zoug) et de Neuchâtel, commerçant, domicilié à Lausanne. Les bureaux de la société sont chez Paul Hotz, Champ Clos, Chemin des Alliées, à Lausanne.

Entreprises électriques. — 11. Oktober. Charles Duvoisin, allié Guignard, d'Orge, à Lausanne, et la société en nom collectif «Rüttimann frères», ayant son siège à Zoug (F. o. s. du c. du 14 août 1919), dont les associés sont Gotthard Rüttimann, à Lausanne, et Robert Rüttimann, à Zoug, les deux de Steinhausen (Zoug), ont constitué sous la raison sociale **Duvoisin et Cie**, une société en commandite dans laquelle Charles Duvoisin est associé indéfiniment responsable et la société en nom collectif «Rüttimann frères» commanditaire pour la somme de fr. 10,000. La société a son siège à Lausanne et a commencé le 1er octobre 1933. Entreprises électriques. Avenue du Mont d'Or-Fleurettes 23.

11. Oktober. Suivant statuts datés du 29 septembre 1933, il a été constitué sous la raison sociale **Société Immobilière Monjovis**, une société anonyme dont le siège est à Pully. La durée de la société est illimitée. Elle a pour objet l'acquisition d'immeubles notamment de deux bien-fonds au territoire de la commune de Pully, soit les parcelles 1820 et 1826, feuille 53, du plan cadastral de Pully, pour le prix de fr. 30,000 leur exploitation, éventuellement leur revente et toutes autres opérations immobilières ou mobilières quelconques. Le capital social de fr. 5000 est divisé en 10 actions nominatives de fr. 500 chacune. L'organe de publicité est la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. L'administrateur, s'il est unique, a individuellement la signature sociale. S'il y en a plusieurs, ils ont la signature collective à deux. A été désigné en qualité d'unique administrateur, Herbert Raymondin, de Pully, y domicilié, agent d'affaires patenté. Le bureau de la société est à Pully, Etude Besson et Recordon, notaires.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel
Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz)

Voitures d'enfants. — 1933. 10. Oktober. Le chef de la maison **Otto Vögli, Successeur de Brandt & Vögli**, à Saint-Martin, est Otto Vögli, do Hochwald (Soleure), domicilié à St-Martin. Cette maison qui a été fondée le 10 octobre 1933, reprend l'actif et le passif de la maison «Brandt et Vögli», dissoute et radiée. Fabrication et vente de voitures d'enfants en tous genres.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Broderies, etc. — 11. Oktober. La raison **Madame Roulet**, broderies, ouvrages de Dames, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 19 mai 1926, n° 114), est radiée d'office ensuite du décès de la titulaire.

Broderies, etc. — 11. Oktober. La raison **Blanche L'Héritier**, broderies, ouvrages de dames, poteries d'art, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 17 novembre 1932, n° 270), fait inscrire qu'elle a repris l'actif, soit la suite des affaires de la raison «Madame Roulet» raison individuelle radiée ce jour ensuite du décès de la titulaire survenu le 4 juillet 1932.

Bureau du Locle

10. Oktober. Dans leur assemblée générale du 18 mars 1933, les actionnaires de la société anonyme **Terrasse Watch Co. S. A.**, ayant siège au Locle (F. o. s. du c. des 11 décembre 1901, n° 412, page 1646, et 24 avril 1930, n° 94, page 874), ont nommé membre du conseil d'administration sans signature sociale, Maurice Matthey, originaire du Locle, artiste-peintre, y domicilié, en remplacement de Edouard Huguenin-Courvoisier, décédé.

Appareils T. S. F. — 10. Oktober. La maison **Willy Hilken**, achat et vente d'appareils et accessoires T. S. F., marque Philips, au Locle (F. o. s. du c. du 8 juillet 1933, n° 157, page 1675), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Appareils radio-électriques, etc. — 10. Oktober. Le chef de la maison **Mme Gabrielle Hilken**, au Locle, est Gabrielle Hilken née Ducommun, épouse autorisée du Willy-Hugo Hilken, originaire de Neulausen (Schaffhouse), domiciliée au Locle. Achat et vente d'appareils radio-électriques et accessoires. Avenir 16.

Bureau de Neuchâtel

Huiles pour automobiles. — 11. Oktober. Le chef de la maison **Georges Perrin**, à Neuchâtel, est Georges-René Perrin, de Provence (Vaud) et Môtiers (Neuchâtel), domicilié à Neuchâtel. Achat et vente d'huiles pour automobiles Saars n° 2.

Gené — Genève — Ginevra

1933. 9. Oktober. Aux termes d'acte passé devant M^e P. Jeandin, notaire, à Genève, substituant M^e Bernard de Budé, notaire, à Genève, le 22 septembre 1933, il a été constitué sous la dénomination de **Société Immobilière Rue Gauthier N° 5**, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la location, la

construction et la revente d'immeubles sis dans le canton de Genève, et en particulier, l'achat pour le prix de fr. 100,000, de l'immeuble suivant sis en la commune de Genève, section Cité, lieu dit 5 rue Gautier: Parcelle 3129 C., contenant 4 ares, 41 mètres. Le siège de la société est à Genève. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de fr. 25,000, divisé en 25 actions de fr. 1000 chacune. Les actions sont nominatives. Toute publication émanant de la société a lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Le conseil d'administration est composé d'un membre, en la personne de Jacques Perrier, entrepreneur, de Carcuge, à Genève. Adresse de la société: Rue du Vuache 9, chez Jacques Perrier.

Elektrische Bahn Steffisburg-Thun-Interlaken

Rechtsufrige Thunerseebahn

Anleihen I. Ranges vom 20. Dezember 1912 (Fr. 1,600,000).

Gemäss der Verordnung betreffend die Gläubigergemeinschaft bei Anleiheobligationen, vom 20. Februar 1918 nebst Ergänzungen vom 25. April 1919, 20. September 1920 und 29. November 1932, werden die Obligationäre eingeladen, an der am Montag, den 23. Oktober 1933, vormittags 11 Uhr (Präsenzliste von 10½ Uhr an) im Rathaus in Thun unter der Leitung des unterzeichneten Instruktionsrichters stattfindenden

Obligationärversammlung

teilzunehmen zur Beschlussfassung über

1. Ermächtigung der bisherigen oder allfällig neu zu wählender Gläubigervertreter zu Verhandlungen und vertraglichen Abmachungen betreffend die Abfindung der Obligationäre oder sonstige Wahrung ihrer Interessen im Sanierungs- oder Liquidationsverfahren, unter Vorbehalt der Genehmigung durch eine spätere Obligationärversammlung.
2. Tragung der bezüglichen Kosten.

Diejenigen Obligationäre, welche an der Versammlung teilzunehmen oder sich vertreten zu lassen wünschen, haben ihre Obligationen bis spätestens am 21. Oktober, vormittags 10 Uhr, bei der Kantonalbank von Bern in Bern, Schweizerischen Volksbank in Bern, Spar- und Leihkasse in Bern, Spar- und Leihkasse in Thun, Schweizerischen Nationalbank in Luzern oder Zürcher Kantonalbank in Zürich zu deponieren. Zur Vertretung von Obligationären ist eine schriftliche Vollmacht erforderlich. (A. A. 120⁴)

Lausanne, den 3. Oktober 1933.

Jaeger, Bundesrichter.

Berninabahn

5 % Anleihen I. Ranges von 1924 im Betrage von Fr. 4,000,000.

Anleihen II. Ranges von 1924 im Betrage von Fr. 5,500,000.

Gemäss der Verordnung betr. die Gläubigergemeinschaft bei Anleiheobligationen vom 20. Februar 1918 nebst Ergänzungen vom 25. April 1919, 20. September 1920 und 29. November 1932 werden die Obligationäre eingeladen, an den Montag, den 6. November 1933, nachmittags 2½ Uhr (Präsenzliste von 2¼ Uhr an), im Sitzungssaal der Schweizerischen Elektrizitäts- und Verkehrsgesellschaft in Basel, Malzgasse 32, unter der Leitung des unterzeichneten Instruktionsrichters stattfindenden gemeinsamen

Obligationärversammlungen

mit anschliessender getrennter Abstimmung teilzunehmen zur Beschlussfassung über folgende Anträge, wobei die Gültigkeit der Beschlüsse zu I und II gegenseitig voneinander abhängig ist:

I. Antrag betr. das Anleihen I. Ranges: Verlängerung der Anleiheandauer um 10 Jahre, d. h. bis 1. März 1943, zum festen Zins von 3 % für die Jahre 1933 bis und mit 1937 und von 4 % von 1938 an, unter Erhöhung der I. Hypothek um weitere Fr. 500,000 auf Fr. 4,500,000.

II. Antrag betr. das Anleihen II. Ranges: Umwandlung der Hälfte jeder Obligation in eine Aktie von Fr. 250, für den Rest Verlängerung der Anleiheandauer um 10 Jahre, d. h. bis 1. März 1943 mit einem vom Betriebsergebnis abhängigen nicht kumulativen Zins bis zu 4 % und unter Zustimmung zur Erhöhung der vorhergehenden I. Hypothek um Fr. 500,000 auf Fr. 4,500,000.

III. Zustimmung zu einem allfälligen Verkauf der Hochspannungsleitung über den Pass ohne Abzahlung.

IV. Bezeichnung eines Gläubigerververtreters für beide Anleihen.

Diejenigen Obligationäre, welche an der Versammlung teilzunehmen oder sich vertreten zu lassen wünschen, haben ihre Obligationen bis spätestens 3. November beim Schweizerischen Bankverein in Basel, bei der Eidgenössischen Bank A. G. in Zürich, bei der Kantonalbank von Bern in Bern oder bei der Graubündner Kantonalbank in Chur zu deponieren. Zur Vertretung von Obligationären ist eine schriftliche Vollmacht erforderlich.

Die Akten des Bundesgerichtes und die von der Bahn auf den 30. Juni 1933 erstellte Bilanz können von den Obligationären gegen Vorlage des Stimmrechtsausweises vom 30. Oktober bis 4. November auf der Zivilgerichtsschreiberei in Basel eingesehen werden. (A. A. 121⁴)

Lausanne, den 3. Oktober 1933.

Jaeger, Bundesrichter.

Baugenossenschaft Nordbrücke in Zürich 6

Einladung.

Im Konkurse der Baugenossenschaft Nordbrücke, in Zürich 6, werden die Inhaber der mittelst Grundpfandverschreibung per Fr. 120,000.— vom 1. Juli 1930 sichergestellten Obligationen, im Sinne von Art. 28 der Verordnung betreffend die Gläubigergemeinschaft bei Anleiheobligationen vom 20. Februar 1918, zu einer

Gläubigerversammlung

auf Mittwoch, den 25. Oktober 1933, nachmittags 3 Uhr, in den Gasthof zur «Krone», Schaffhauserstrasse 1, in Zürich-Unterstrass, eingeladen.

Traktanden:

1. Berichterstattung.
2. Bestätigung evtl. Neuwahl eines gemeinsamen Vertreters mit bezüglicher Auftrags- und Vollmachterteilung.
3. Verschiedenes.

Die zur Gläubigerversammlung erscheinenden Gläubiger und deren Vertreter haben sich vor Beginn der Beratungen über ihre Berechtigung durch Vorlage der Obligationen evtl. Hinterlegungsbescheinigungen auszuweisen.

Zürich 6, den 11. Oktober 1933.

Konkursamt Unterstrass-Zürich:

(A. A. 123²)

Eugen Kronauer, Notar.

Waffenfabrik Solothurn A.-G.

Bilanz per 31. Dezember 1932

Aktiva		Passiva			
	Fr.	Ct.			
Immobilien	1,296,761	66	Aktienkapital	2,000,000	—
Maschinen, Werkzeuge, Mobilien	1,643,992	72	Hypotheken	472,500	—
Patente	1	—	Kreditoren	6,199,501	49
Vorräte	621,510	96			
Kassa, Postcheck, Bankguthaben	197,363	83			
Debitoren	4,776,120	49	Avale Fr. 8752.60.		
Transitorien	5,075	50	(A. G. 129)		
Verlust	131,175	33			
Avale Fr. 8752.60	8,672,001	49		8,672,001	49

Noncens-Regie:
PUBLICITAS
Schweizerische Noncens-Exnition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS
Société Anonyme Suisse de Publicité

SCHWEIZERISCHER BANKVEREIN

Basel - Zürich - St. Gallen - Genf - Lausanne - La Chaux-de-Fonds
Neuenburg - Schaffhausen - London - Biel - Chiasso - Herisau
Le Loele - Nyon - Aigle - Bischofszell - Morges - Les Ponts - Rorschach

Aktienkapital und Reserven Fr. 214,000,000

Gegen bar oder in Konversion
rückzahlbarer Obligationen sind wir zur
Zeit zu pari Abgeber von

4% Obligationen

unsrerer Bank, in Titeln von Fr. 500.— oder
einem Mehrfachen davon. Die Obligationen
werden, je nach Wahl des Bestellers, auf
3, 4 oder 5 Jahre fest, auf den Inhaber
oder den Namen lautend, ausgestellt; sie
werden am Ende der Laufzeit ohne beson-
dere Kündigung zur Rückzahlung fällig.

2837

Papierfabriken Landquart A.-G. in Landquart

**Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Samstag, den 28. Oktober 1933, vormittags 11 ¼ Uhr
im Hotel Landquart in Landquart**

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 29. Oktober 1932.
2. Geschäftsbericht.
3. Jahresrechnung und Bericht der Rechnungsrevisoren.
4. Beschlussfassung betreffend Verwendung des Gewinnes.
5. Wahl des Verwaltungsrates und dessen Präsidenten.
6. Wahl von zwei Rechnungsrevisoren und einem Suppleanten.

Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Aufgabe der
Nummern des Aktienbesitzes von unserer Geschäftsleitung in Landquart
bezogen werden. 2793

Landquart, den 1. Oktober 1933.

Der Verwaltungsrat.

**Mitteilung an die Inhaber von Kommunalschuldscheinen der 6 ½ %
(jetzt 4 ¾ %) Anleihe von Fr. 30,000,000 nom. Schweizerwährung
von 1931 der Tirolischen Landes-Hypothekenanstalt in Innsbruck**

Auf Grund der Verordnungen der Oesterreichischen Bundesregierung vom 11. Juli
1932, 23. März 1933 und 26. April 1933 ist der Zinssatz für obige Anleihe von 6 ½ %
auf 4 ¾ % p. a. herabgesetzt worden und es können die am 1. Oktober 1933 verfallenen
Coupons nicht in Schweizerfranken eingelöst werden.

Zufolge der ersterwähnten Verordnung vom 11. Juli 1932 ist die Tirolische Landes-
Hypothekenanstalt als Anleiheschuldnerin jedoch verpflichtet, den Gegenwert der
Couponfälligkeit vom 1. Oktober 1933 in Schillingen, umgerechnet zu dem von der
Oesterreichischen Nationalbank festgesetzten Kurs, entweder in einen «Fonds» bei
diesem Institut oder in ein Sonderkonto bei einem andern Geldinstitut in Oesterreich
zu hinterlegen.

Die Tirolische Landes-Hypothekenanstalt ist dieser Verpflichtung durch Erlag
auf ihren Namen von Schilling 852,862.50 als Gegenwert von schweiz. Fr. 487,350.— zum
Kurse von 175 in den «Fonds» der Oesterreichischen Nationalbank nachgekommen.

Der hinterlegte Betrag bleibt so lange gesperrt, bis die Oesterreichische National-
bank denselben zur Umwandlung in die geschuldete Schweizerwährung freigibt. Soweit
jedoch die Couponinhaber gewillt sind, gegen den am 1. Oktober 1933 fällig gewordenen
Coupon den Schilling-Gegenwert anzunehmen und denselben gemäss den österreichischen
Devisenvorschriften in Oesterreich selbst zu verwenden, werden die entsprechenden
Schillingbeträge von der Oesterreichischen Nationalbank auf Antrag freigegeben.

Wir haben von dieser Erklärung auch der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich,
als Vertreterin der Gläubigergemeinschaft für die Gesamtheit der Kommunalschuld-
scheine dieser Anleihe im Sinne der Verordnung des Schweizerischen Bundesrates vom
20. Februar 1918, Kenntnis gegeben.

Innsbruck, den 6. Oktober 1933.

Tirolische Landes-Hypothekenbank.

Die Schweizerische Kreditanstalt in Zürich hat, als Vertreterin der Gläubigergemein-
schaft für die Gesamtheit der Inhaber von Kommunalschuldscheinen der obigen Anleihe
sowohl gegen die Herabsetzung des Zinssatzes, als auch gegen die Anschaffung der Cou-
ponsfälligkeit in Schillingen, bei der Schuldnerin und bei der Regierung des Landes Tirol,
das die Anleihe garantiert hat, Protest eingelegt. Ferner ist sie an den schweizerischen
Bundesrat gelangt, um auf diplomatischem Wege die Aufhebung der Verordnung be-
treffend die Herabsetzung des Zinssatzes zu erwirken. 2909

Zürich, den 11. Oktober 1933.

Schweizerische Kreditanstalt.

Contrôle des titres

avec contrôle des coupons
et inventaire du portefeuille
à feuillets mobiles
Indispensable pour rentiers, propriétaires,
agents, etc. 64-3

Prix Fr. 24.—. Prospectus 206 s. demande



LANDOLT-ARBENZ & CO
ZURICH - PAPETERIE - RUE DE LA GARE

Sennrüttli
DIE NÄCHSTEN 3 MONATE
billiger

Weil manche Erholungsbedürftige den Zeitpunkt
ihrer Kur nicht immer frei bestimmen können,
halten wir unsern Kurbetrieb das ganze Jahr hin-
durch offen.

Weil aber vom 15. Oktober — 15. Januar — die
Zeit der beliebten Herbst- und Winterkuren —
die Frequenz naturgemäß flauer ist, die Spesen
für Heizung, Bedienung etc. gleichwohl laufen,
haben wir uns entschlossen, unsere Preise während
dieser 3 Monaten um 20 % zu reduzieren, und
zwar sowohl für Zimmer wie für Kurbehandlung
bei gleicher Verpflegung und Bedienung wie
während der Hauptzeit.

Spätherbst- und Winterzeit zählen hier zu den
schönsten des Jahres, und wenn mal die Sonne
sich verdecken sollte, bieten unsere Bestrahlungs-
und Höhensonnenanlagen trotzdem für erfolgreiche
Kurbehandlung Gewähr.

Verlangen Sie bitte kostenlos unsere Aufklärungs-
schrift Nr. G 55

Sennrüttli 900m.ü.M.
KURANSTALT DEGERSHEIM

Kaufmann

mit 3 jähriger Lehre und 1 ½ Jahren Anstellung auf
einer st. gallischen Gerichtskanzlei und Konkursamt
sucht Stelle

in **Verwaltungs-, Rechts- oder Inkasso-**
bureau, event. ähnlicher Art.

Zeugnisse und Referenzen zu Diensten.

Offerten erbeten unter Chiffre **HAB 2888** an
Publicitas, Bern.

Basler Kunsteisbahn A.-G., Basel

Laut Beschluss des Verwaltungsrates ist die
zweite Einzahlung von Fr. 125.- pro Aktie
bis spätestens **1. November 1933** gegen Vorweisung des Lieferscheines bei
der Stelle, bei welcher die erste Einzahlung erfolgte, zu leisten.

(7018 Q) 2887

Basler Kunsteisbahn A.-G., Basel.

Aufforderung

Die **Tritikum Aktiengesellschaft** mit Sitz in **Basel** hat in
der ausserordentlichen Generalversammlung vom 27. September 1933
die Liquidation beschlossen. (6969 Q) 2875

An die Gläubiger der Gesellschaft ergeht hiermit gemäss Art. 665
O. R. die Aufforderung, ihre allfälligen Ansprüche innert der gesetz-
lichen Frist beim Unterzeichneten anzumelden.

Henri Baer, Verwaltungsrat und Liquidator,
Sternengasse 4, **Basel.**

Insrieren Sie im Schweizerischen Handelsamtsblatt

UHREN

Kleine Posten und ein-
zelne Stücke sind noch
erhältlich unter Erstel-
lungspreis. 2889

Grosse, helle Bürolokali-
täten per 1. Februar zu
vermieten.

Urania Watch Co.
en liquidation
Biel (1859)
Unlonsgasse 1
Telephon 30.73

**Exploitation de
Brevet d'Invention**

Le titulaire du brevet suisse
No. 142857, **L. Saich-
well**, concernant un «**In-
terrupteur électrique
pour courant alterna-
tif**» désire entrer en relation
avec des fabricants ou indus-
triels, en vue de la fabri-
cation de l'article breveté
en Suisse et scrait disposé
à vendre le brevet ou à con-
céder des licences.

Prière d'adresser les offres
ou propositions à **Office
W. Koelliker**, Brevets
d'invention, 93 Rue Centrale,
Bienne, qui les transmettra
au committant. 2911



Vertreter gesucht für die
Kantone

- Basel**
- Zürich**
- Bern**
- Genf**
- Tessin**
- Graubünden**

Das Handelsamtsblatt, als
einziges dreisprachige Zeit-
ung, wird in allen Kantonen
der ganzen Schweiz gelesen.
Nützen Sie diesen Vorteil,
wenn Sie Vertreter für ver-
schiedene Gebiete suchen!

